

Voranzeige der Ärztetagung in der Rudolf Steiner-Halde
vom 27. – 29. April 2023

Schlafen und Wachen als Rhythmus von Bewusstseinsprozessen

Die letzte Tagung war einem einzigen Heilmittel, der Schafgarbe, gewidmet. Aus den Anregungen der Teilnehmer, uns dieses Mal mit Fragen der Physiologie des Erinnerns und Vergessens, des taghellen Bewusstseins und des Rhythmus zu beschäftigen entstand das gegenwärtige Thema.

Ein- und Durchschlafstörungen sind weit verbreitet, ihre Hintergründe sind vielfältig. Man denke an hormonelle Veränderungen im Klimakterium, an ein abnormes Zusammenspiel von Leber- und Galleprozessen oder Miktionsstörungen. Außer solchen organischen Verursachungen können sie aber auch damit zusammenhängen, dass der Mensch durch eine inhaltsarme Gestaltung seines Tageslebens oder auch auf Grund von Nervosität oder Angst, der geistigen Welt, von der er sich immer mehr entfremdet hat, nachts zu wenig entgegnet. Ein gesunder Schlaf wird dem Menschen im gegenwärtigen Stand seiner Bewusstseinsentwicklung oft nicht mehr geschenkt. Er will erworben sein. Warum müssen wir überhaupt schlafen? Was sind die Quellen der Erneuerungskraft, die ein gesunder Schlaf schenkt? Was geschieht mit den einzelnen Wesensgliedern beim Einschlafen, was beim Aufwachen? Wie kommt es zu Träumen, und was kann man aus ihnen erfahren? Anhand solcher und verwandter Fragen können zahlreiche Krankheitsbilder und Seelenzustände studiert werden wie Aufwachstörungen, Albträume, Schlafwandeln, das Traumleben in seinen unterschiedlichen Qualitäten, Schlafapnoe, Narkolepsie, Fatigue-Syndrom, Enuresis nocturna, Nykturie, Restless legs, der Pavor nocturnus und noch etliche andere. Was vermögen wir zu einer besseren Schlafhygiene beizutragen? Wie können uns Sulfur, Phosphor, Bryophyllum helfen, suchterzeugende Hypnotika zu vermeiden?

Wir freuen uns auf ärztliche Beiträge zu diesem Thema und sind dankbar für eine entsprechende Mitgestaltung.

Auch diesmal wird unsere Tagung von Sprachgestaltung, Heileurythmie und Singen begleitet sein. Das detaillierte Programm wird Ihnen später zugesandt.

Alle an der anthroposophisch erweiterten Herzauskultation nach Dr. Appenzeller interessierten Ärztinnen und Ärzte sind schon am Mittwoch, dem 26. April 2023 um 20 Uhr zu einem Kolloquium herzlich eingeladen. Die Fortführung der Zusammenkünfte zum Thema „Ärztlicher Schulungsweg“ findet wieder am Donnerstag um 14.30h statt.

Für den Trägerkreis:

Christoph Beckmann, Köln

Bernhard Maurer, Neuwied

Björn Riggerbach, Neuchâtel

Zoltán Schermann, Kloetinge, NL

Vis.

Katharina Schlüter, Witten

Wilfried Schubert, Köln-Dellbrück

Christoph Schulthess, Ascona

Eva Streit, Arlesheim

Dr. med. Chr. Schulthess Strada Collinetta 25, 6612 Ascona. +41(0)91 850 20 03

Dr. med. B. Riggerbach Fbg de la Gare 29 2000 Neuchâtel +41 (0)32 721 40 30

www.haldetagung.ch